



Feuerlöschanlagen im Bestand

# Risiken für die Trinkwasserqualität in Ihrer Trinkwasserinstallation.

## Sie betreiben eine Feuerlöschanlage? Dann sollten Sie folgende Fakten kennen!

**Feuerlöschanlagen kommen während ihrer gesamten Lebensdauer selten oder gar nicht zum Einsatz.**

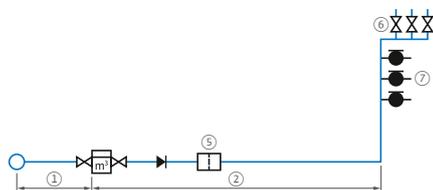
→ Bei unmittelbar angeschlossenen Feuerlöschanlagen im Bestand besteht bei Stagnation ein erhöhtes Risiko durch Verkeimung in der Trinkwasserinstallation.

**Trinkwasserverordnung (TrinkwV) zieht klare Grenzen für die Beschaffenheit des Trinkwassers.**

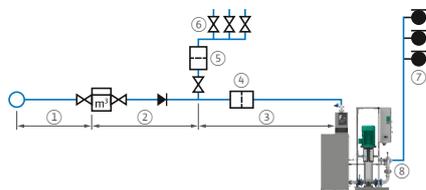
→ Werden die Forderungen der TrinkwV nicht erfüllt, besteht kein Bestandsschutz (vgl. DIN 1988-600:2021-07).

**Inhaber/Betreiber der Leitungsanlage trägt die Verantwortung zur Aufrechterhaltung der Trinkwasserqualität.**

→ Ein Verstoß gegen die Anforderungen der Trinkwasserverordnung kann rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen (§ 71 Straftaten, § 72 Ordnungswidrigkeiten).



Darstellung einer nicht DIN 1988-600 gerechten Installation.



Vereinfachte Darstellung der Sollsituation nach DIN 1988-600.

- ① Hausanschluss (HA)
- ② Gemeinsame Zuleitung HA
- ③ Einzelzuleitung zur LWÜ
- ④ Steinfänger
- ⑤ Mechanischer Filter
- ⑥ Ständige Trinkwasserverbraucher
- ⑦ Wandhydranten
- ⑧ Löschwasserübergabestelle (LWÜ)

# Ihre Lösung: Die Wilo-GEP Fire-H.

## Maximale Leistung und hygienische Sicherheit.



Wilo-GEP Fire-H, Typ C 336

- 1 Demontierbarer freier Auslauf Typ AB 50 ermöglicht erweiterbare Anzahl der Aufsätze
- 2 Hygienische Sicherheit durch DVGW-zertifizierten freien Auslauf Typ AB nach DIN EN 1717
- 3 Vorlagebehälter aus Edelstahl mit Separator zur Nachspeisung hoher Volumenströme
- 4 Optional auch mit Frequenzumformer für die Drehzahlregelung der Pumpen
- 5 Automatischer Funktionstest aller Mess- und Regelgeräte sowie automatische Stagnationswasserspülung der Trinkwasseranschlussleitung
- 6 Geteilte Ausführung zur Einbringung der Trinkwasser-Trennstation in das Gebäude

## Das Komplettpaket: maximale Leistung auf minimalem Raum bei voller Rechtssicherheit<sup>1</sup>.

Ihre Planung möchten Sie nicht an eine Lösung anpassen, sondern die Lösung soll sich flexibel an Ihre Planung anpassen.

Die Wilo-GEP Fire-H gemäß DIN 14462:2023-07 zur sicheren Löschwasserversorgung bietet ein maßgeschneidertes Komplettpaket – mit flexiblen Einsatz- und Erweiterungsmöglichkeiten für große Gebäude und ganze Liegenschaften.

- Einfache Montage durch den Fachhandwerker
- Inbetriebnahme durch Sachkundige der WILO IndustrieSysteme
- Auf Wunsch Begleitung der anerkannten Sachverständigen bei der Abnahme gemäß den Prüfverordnungen nach dem jeweiligen Landesbaurecht durch unsere Sachkundigen

<sup>1</sup> Dies bedeutet die Unterstützung durch den technischen Innen- bzw. Außendienst der WILO IndustrieSysteme GmbH von der ersten Anfrage bis zur Inbetriebnahme.



Platzsparende Kompaktanlage für eine minimale Aufstellfläche.

Sie haben Fragen zum Produkt?  
Unsere Experten helfen  
Ihnen weiter.

Vertrieb/Fachberatung  
T 0371 49502 520  
F 0371 49502 510

vertrieb.wis@wilo.com

Erreichbar:  
Mo.–Do. 8:00–16:00 Uhr  
Fr. 8:00–13:00 Uhr

www.wilo.de/wis

